

# Oldies zeigen vielseitigen Sport auf Leonberger Geländestrecke!

Schon zum vierten Mal trafen sich am vergangenen Sonntag die „Oldies“ der Vielseitigkeitsreiter um den Sieger unter sich auszumachen. In Dressur, Springen und Geländerritt galt es die Konkurrenz in Schach zu halten und seine Vielseitigkeit unter Beweis zu stellen.

Der Turniertag begann mit Dressur und Springen, jeweils in Klasse A. In den beiden Prüfungen erritt sich Daniela Czech-Ruff vom RFV Herrenberg auf Dillon mit 2 zweiten Plätzen eine komfortable Ausgangsposition für den abschließenden Geländerritt, den sie dann auch für sich entschied. Sie konnte sich über den Sieg in der Gesamtwertung freuen, dicht gefolgt von Elke Zangl, RFV Ellwangen und auf Platz 3 Werner Sauter vom RFV Mössingen. Hellmut Wagner, Mitinitiator des Oldie-Cups und Teilnehmer der ersten Stunde schied leider im Gelände aus.

Im Geländerritt der Klasse A hatten gleich 3 Amazonen die Nase vorn. Hannah Merker vom RC Domäne Eschmühle sicherte sich auf Colina mit einem sicheren Ritt den Sieg, und verwies Tatjana Kaupp vom TSV Altensteig und Raphaela Steigmüller vom gleichen Verein auf die Plätze.

Erste Erfahrungen im Gelände sammelten 10 Kinder im Führzügel-Cross-Country. Die Richterinnen Gesine Seibold und Christine Eberbach stellten die Reiter vor gut lösbare Aufgaben und so konnte jeder eine begehrte Schleife mit nach Hause nehmen. In Abteilung 1 siegte Jane Bock vom RV Hagenäcker Tiefenbronn auf Major Tom, in Abteilung 2 gab es sogar zwei erste Plätze für Philipp Wanner vom RFV Leonberg auf Moritz und Leonora-Sophie Wagner vom RFV Schwäbisch-Gmünd auf Mrs. Skipper.

"Die Bedingungen waren heute wieder optimal", freut sich Günter Stürmer, 1. Vorsitzender des RFV Leonberg. "Das Wetter war super und Martin Wanner hat mit seinem Team auf der Geländestrecke für perfekte Verhältnisse gesorgt". Allseits zufriedene Gesichter belegen einen erfolgreichen Tag.

*Sabine Mack,  
Pressewartin*

